

Press release

MATH+ Das Forschungszentrum der Berliner Mathematik

Beate Rogler

01/28/2025

<http://idw-online.de/en/news846452>

Contests / awards, Schools and science
Mathematics
transregional, national



„Mit Mathe auf Zeitreise!“ Große festliche Preisverleihung der Mathe-Adventskalender 2024

Mathe macht Spaß, verbindet und inspiriert – das bewiesen am 24. Januar 2025 die nahezu 700 Gewinner*innen der Mathe-Adventskalender bei der großen Preisverleihung in Berlin! Nach einem Adventsmonat voller mathematischer Herausforderungen unter dem Motto „Zurück zu den Wurzeln – Mit den Wichteln auf mathematischer Zeitreise“ wurden die besten Knobler*innen aus Deutschland und dem Ausland im Audimax der Freien Universität für ihre Leistungen gefeiert.

Von den Anfängen in der Antike bis zu hochmodernen Anwendungen in künstlicher Intelligenz – die täglichen Rätsel im Dezember luden dazu ein, verschiedene Epochen der Mathematik zu erforschen und deren Einfluss auf die Welt von heute zu verstehen. Egal ob jung oder alt, Schüler*innen, Lehrer*innen oder Mathematikfans: Die Kalender boten für alle ein spannendes Knobelabenteuer.

Die insgesamt annähernd 200.000 Teilnehmenden der digitalen Mathe-Adventskalender von „Mathe im Leben“ und dem „Exzellenzcluster MATH+“ kamen aus mehr als 70 Ländern und zeigten, wie spannend und vielseitig Mathematik sein kann. Dabei setzte der diesjährige Wettbewerb ein besonderes Highlight: Mehr als 10.000 Lehrer*innen nutzten die Kalender, um ihre Klassen mit kniffligen mathematischen Rätseln zu begeistern – ein Rekord, der zeigt, wie wichtig die Mathe-Adventskalender für den Unterricht geworden sind.

Die weihnachtlich verpackten Aufgaben wurden täglich vom 1. bis 24. Dezember von Mathe im Leben und MATH+ auf <https://www.mathekalender.de/> für Schüler*innen, Schulklassen, Lehrkräfte und alle Interessierten bereitgestellt. Die Welt der Mathe-Wichtel garantierte dabei für Klein und Groß viel Spaß beim Knobeln, Entdecken und Erforschen mit spannenden Beiträgen aus der Mathematik für unser Leben und zu ihren vielfältigen Anwendungsbereichen. Die Aufgaben des MATH+ Kalenders (ab der 10. Klasse) stammten dabei aus Forschungsprojekten, die sich unter anderem mit künstlicher Intelligenz, Meinungsdynamiken, Spieltheorie und agentenbasierter Modellierung befassten.

Als Kalender-Abschluss fand die große feierliche Preisverleihung mit fast 700 Gewinner*innen am 24. Januar 2025 in Berlin an der Freien Universität im Audimax statt – und es drehte sich natürlich alles um die Faszination der Mathematik: Im Mathe-Bazar konnten sich die kleinen und großen Gäste an mathematischen Spielen und interaktiven Ständen ausprobieren, bevor im Festsaal die Gewinner*innen ausgezeichnet wurden. Erstmals gab es einen „Jugend forscht“ Stand, wo Jugendliche ihre erfolgreichen Projekte vorgestellt haben. Zudem präsentierte die MUED – ein alternativer Mathelehrerverein aus NRW – mathematische Spiele, die man auch im Unterricht gut einsetzen kann und HPE faszinierte die Gäste mit dem Supercomputer. Die Teilnehmenden wurden schon beim Einlass mit einem Gratulationsfilm empfangen, in dem einige Initiatoren und Mitspielende das „20-jährige Jubiläum der Mathe-Adventskalender“ feierten und herzlich gratulierten.

Nach der Eröffnung der Preisverleihung durch Herrn Prof. Ziegler, den Präsidenten der Freien Universität und Initiator von „Mathe im Advent“, folgte eine Video-Grußbotschaft vom Bundesminister für Bildung und Forschung (BMBF), Cem

Özdemir, in der er alle beteiligten Lehrkräfte ausdrücklich lobte und die Bedeutung solcher Projekte wie den Mathe-Adventskalender hervorhob. Mathe im Advent wird 2025 erneut Teil des vom BMBF initiierten „Wissenschaftsjahr – Zukunftsenergie“ sein!

Während der großen Party im Anschluss wurden alle stolzen Gewinner*innen mit viel Applaus auf der Bühne begrüßt und mit einem tollen Showprogramm – bestehend aus Musikeinlagen und einer mathematischen Zaubershow – belohnt. Dank großzügiger Spenden gab es erneut viele tolle große und kleine Preise, darunter Bücher, Spiele, Technik-Gadgets und Sportausrüstungen sowie Gruppenausflüge für Einzelpersonen, Klassen und Schulen und Verpflegung auf der Veranstaltung.

Die tragenden Institutionen hinter den Mathe-Adventskalendern, die sich an verschiedene Altersgruppen richten, sind Mathe im Leben (Mathe im Advent) und MATH+ (MATH+ Adventskalender).

- "Mathe im Advent" ist ein Breitenwettbewerb für Schüler*innen der Grund- und Mittelstufe aller Schulformen und Leistungsniveaus. Die Wichtel-Geschichten fördern mathematisches Entdecken, logisches Denken, Kreativität und bereiten viel Spaß. Neben dem Einzelspiel, in dem jede*r für sich selbst knobelt, fördert das Klassenspiel das Problemlösen, mathematisches Kommunizieren sowie das Argumentieren im Klassenverband.

- Der "MATH+ Adventskalender" richtet sich an pfiffige Schüler*innen ab der 10. Klasse und interessierte Erwachsene. Die 24 kniffligen Aufgaben des MATH+ Kalenders werden von den Wissenschaftler*innen des Exzellenzclusters und Forschungszentrums der Berliner Mathematik MATH+ sowie ihren niederländischen Kolleg*innen entwickelt. Sie ermöglichen faszinierende Einblicke in die aktuelle anwendungsorientierte Mathematikforschung und den Berufsalltag von Mathematiker*innen. Der MATH+ Kalender wird auf Deutsch und Englisch angeboten.

"Mathe im Advent" wird von der "Mathe im Leben gemeinnützige GmbH" in Kooperation mit der Deutschen Mathematiker-Vereinigung (DMV) ausgerichtet. Premiumförderer von „Mathe im Advent“ ist die Gisela und Erwin Sick Stiftung. Hauptförderer sind dieses Jahr die Mittelbrandenburgische Sparkasse und die Klaus Tschira Stiftung. In 16 Regionen wird das kostenpflichtige Klassenspiel an Schulen durch Regionalförderer ermöglicht, siehe <https://www.mathe-im-advent.de/de/foerderung/#regionalforderung>.

Der MATH+ Adventskalender ist ein Projekt des Forschungszentrums der Berliner Mathematik MATH+ in Kooperation mit der niederländischen Mathematik-Initiative 4TU.AMI. MATH+ ist der gemeinsame Exzellenzcluster der drei Berliner Universitäten FU, HU, TU und der beiden mathematischen Forschungs-institute WIAS und ZIB.

Die Gewinner*innen sind auf den Homepages von Mathe im Advent und MATH+ einsehbar:

- "Mathe im Advent": Liste aller Einzel-Gewinner*innen, Gewinnerklassen und Gewinnerschulen:

<https://www.mathe-im-advent.de/de/gewinnspiel/gewinner/>

- "MATH+ Adventskalender": Lösungen, Gewinnerliste, allgemeine Statistik:

<https://www.mathekalender.de/wp/de/40545-2/>

Zahlreiche freigegebene Fotos von dem Event sind auf den Webseiten der Mathe-Adventskalender abrufbar.

Webseite der Mathe-Adventskalender: <https://www.mathekalender.de/>

Pressekontakte:

- Stephanie Schiemann (Mathe im Leben gGmbH): schiemann@mathe-im-leben.de

- Beate Rogler (Exzellenzcluster MATH+): rogler@mathplus.de

- Thomas Vogt (DMV-Medienbüro): vogt@mathematik.de

contact for scientific information:

Mathe im Leben gemeinnützige GmbH:

Stephanie Schiemann

Mathe im Leben gGmbH (c/o FU Berlin), Geschäftsführung

Projektleitung Mathe im Advent

schiemann@mathe-im-leben.de

+49 171-8040428 / +49 30 838 75658

Exzellenzcluster MATH+

Das Forschungszentrum der Berliner Mathematik:

Margarita Kostré und Lukas Protz

Schulkontakte

schule@mathplus.de

+49 30 314 29759

Original publication:

<http://www.mathekalender.de>

<http://www.mathe-im-advent.de>

<https://www.mathekalender.de/wp/de/>

<https://www.youtube.com/@MathPlusBerlin/streams>

Attachment Pressemitteilung: Festliche Preisverleihung der "Mathe-Adventskalender" mit 700 Gewinner*innen am 24. Januar 2025 an der Freien Universität Berlin <http://idw-online.de/en/attachment108679>



Festliche Preisverleihung für die Mathe-Adventskalender Gewinner*innen am 24. Januar 2025 an der Freien Universität Berlin
Christian Lietzmann
Mathe im Leben gGmbH



Viel Spaß und Jubel bei der festlichen Preisverleihung für die Gewinner*innen der Mathe-Adventskalender mit tollen Musikeinlagen und einer Zaubershow
Christian Lietzmann
Mathe im Leben gGmbH